

Seelsorgeverband Angenstein



Karin Meyer

Blick ins Birstal – Warum in die Ferne schweifen ... ?

Kirche rutscht auf Platz 3 ab

Nein, es geht hier nicht um die Rangliste der vertrauenswürdigsten Institutionen. Wo da die Kirche stehen würde, weiss ich nicht, ich mache mir aber auch nicht allzu grosse Illusionen. Nein, es geht um die Reden und Schriften unseres Papstes. Während bis Johannes Paul II. das Wort «Kirche» das am meisten verwendete Wort der Päpste des 20. Jahrhunderts war, setzt Papst Franziskus seinen Hauptakzent ganz auf die «Liebe». Es ist das Wort, das er weitaus am häufigsten verwendet, dann kommt das «Leben» und erst auf Platz 3 findet man die «Kirche». Damit werden die Botschaften des Papstes zu wirklichen Verkündigungen: Die Liebe, die das Leben befreit, soll die Herzen und Gedanken der Menschen erfüllen. Alles andere kommt danach, alle Regelungen und Ordnungen der Kirche machen nur Sinn, wenn sie der Liebe und dem Leben dienen und sie stärken!

Mit dieser Botschaft berührt Franziskus die Herzen der erschütterten und not-

leidenden Menschen überall, wo er auf sie trifft und sich bewusst ihnen zuwendet. Mit dieser Grundhaltung erschreckt er aber auch alle, die ihren Halt in festgefühten Strukturen und klaren Hierarchien suchen und sich durch ihre Taufe in einer besonderen Nähe zu Gott verstehen, die allen anderen verschlossen bleibt. Unerschütterlich hält Papst Franziskus dem seine Glaubensüberzeugung gegenüber, dass Gottes Liebe alle Menschen gleichermaßen umfängt. Das ist tröstlich und hoffnungsvoll. Uns Getaufte erinnert der Papst daran, dass wir durch die Taufe keine grössere Nähe zu Gott, aber eine grössere Verantwortung für das Leben haben. Die Taufe macht uns zu Menschen, die nicht nur unerschütterlich darauf vertrauen dürfen, dass sie Kinder Gottes sind, sondern auch die besondere Verantwortung haben, sich auch – genauso unerschütterlich – so zu verhalten. Mir scheint, das macht Sinn.

Felix Terrier

SEELSORGEVERBAND

Kollekten

Am 11. und 12. Juli werden die Kollekten für die Stiftung CJP Christlich-Jüdische Projekte aufgenommen.

Was ist die Basis für ein friedliches Zusammenleben ohne Hass und Rassismus? Einander zu kennen und einander zu verstehen. Ganz in diesem Sinn fördert die Stiftung Christlich-Jüdische Projekte, kurz CJP, persönliche Begegnungen und den Dialog zwischen verschiedenen Glaubensrichtungen und Nichtgläubigen.

Am Wochenende vom 18./19. Juli sind die Kollekten bestimmt für die Kontaktstelle für Arbeitslose in Basel.

Die Kontaktstelle für Arbeitslose in Basel berät und begleitet Menschen bei drohendem Arbeitsplatzverlust, Arbeitslosigkeit und prekärer Existenzsicherung.

Samstagabend weiterhin um 19 Uhr

Auch nachdem wir wieder zur ordentlichen Gottesdienstordnung zurückkehrt sind, bleibt vorläufig der Samstagabend-Gottesdienst um 19.00 Uhr.

Der Grund ist, dass die Missione Cattolica Italiana vorläufig für ihre Gottesdienste weder die Kapelle des Alterszentrums (Samstagabend) noch die Kirche des Klosters Dornach (Sonntagmorgen) benutzen kann. Wir stellen deshalb der Missione am Samstag um 17.00 Uhr die Aescher Kirche zur Verfügung. Diese Regelung werden wir voraussichtlich noch bis Ende der Sommerferien Aufrecht erhalten müssen. Wir bitten Sie um Verständnis.

Öffnungszeiten Sekretariate

Während den Sommerferien (29. Juni bis 7. August) bleiben die Sekretariate Aesch/Duggingen und Pfeffingen am Nachmittag geschlossen. Am Morgen sind sie jeweils vom 8.30 bis 11.30 Uhr für Sie und Ihre Anliegen unter den gewohnten Telefonnummern (*Aesch*: 061 756 91 51 und *Pfeffingen*: 061 751 16 88) erreichbar. Bitte beachten Sie auch die Ansage auf dem Anrufbeantworter.

Wir gratulieren

Am 15. Juli feiert Federico Capafons in Aesch seinen 90. Geburtstag. Hildegard Keist-Hutter feiert am 16. Juli ihren 91. Geburtstag in Aesch. Ludwig Baumann-Hölzel feiert am 17. Juli seinen 92. Geburtstag in Aesch. Ebenfalls am 17. Juli feiert Rose-Marie Brunner-Hahn ihren 91. Geburtstag in Aesch. Othmar Weidele-Clerici feiert am 20. Juli in seinen 92. Geburtstag in Aesch.

Wir gratulieren Ihnen, Federico Capafons, Hildegard Keist, Ludwig Baumann, Rose-Marie Brunner und Othmar Weidele, zu Ihrem Geburtstag und wünschen Ihnen auf Ihrem weiteren Lebensweg alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Das Seelsorgeteam

Tauffeier

Am Sonntag, 12. Juli, wird in Duggingen Aisha Luana Tschopp aus Duggingen durch das Sakrament der Taufe in die christliche Gemeinschaft aufgenommen.

Wir wünschen Aisha und ihrer Familie ein schönes Tauffest und Gottes reichen Segen für die Zukunft, in die sie gemeinsam gehen dürfen.

Abschied vom Seelsorgeverband Angenstein

Ich glaube an ein Leben vorher und nachher. Für das, was war, bedanke ich mich. Was mir entgegenkommt, schaue ich mir an. Sieben Jahre genau sind vergangen; ich durfte Seelsorgerin sein. Die Altersseelsorge hat mein Spektrum an Erfahrung bereichert und ich bin froh und dankbar, dass mich doch die

meisten Menschen als Seelsorgerin erfahren haben und mir Zugang zu ihrer inneren Welt und ihrem biografischen Werdegang gegeben haben. Dafür ein herzliches Dankeschön, weil es nicht selbstverständlich und immer ein Geschenk ist. Ich habe versucht, mit dem Rucksack meiner Erfahrungen Beerdigungen und Gottesdienste zu gestalten, Gruppen aufzubauen und zu begleiten, Erwachsenenbildung zu pflegen, Pilmenschen zu motivieren. In den Besinnungswochen waren mir Inhalt und das Gastgeberinsein untrennbar wichtig. Es ist und bleibt mir wichtig, die Jesusbotschaft mit verschiedenen Lampen zu beleuchten. Ich danke allen, die mein Sosein annehmen konnten, auch wenn ich weiss, dass man nie allen alles recht machen kann. Und ich wünsche Ihnen allen, die Sie Kirche im Seelsorgeverband sind, dass Ihnen in dieser Zusammenarbeit ein guter Weg gelingt.

Eleonora Knöpfel

Herzlichen Dank, Eleonora Knöpfel!

Ende Juli wird Eleonora Knöpfel in Pension gehen. Drei Jahre über das offizielle Pensionsalter hinaus hat sie sich als Seelsorgerin für die Menschen in den Pfarreien des Seelsorgeverbandes engagiert und als erfahrene Kollegin die Arbeit im Seelsorgeteam mitgestaltet und mitgetragen. Während sieben Jahren hat sie wertvolle Vernetzungsarbeit geleistet und in unzähligen Seelsorgegesprächen Menschen begleitet und bestärkt.

Es entspricht ganz ihrer Art, dass Eleonora Knöpfel gerne auf eine formelle Abschiedsfeier im Seelsorgeverband verzichtet hat. Im Namen der Menschen in unseren Pfarreien und des Pfarreiteams danke ich Eleonora Knöpfel für ihren grossen Einsatz, ihre herzliche Hilfsbereitschaft und die stete Unterstützung während der vergangenen sieben Jahren!

Felix Terrier

Herzlich willkommen, Nadja Keller!

Ab August wird Nadja Keller als Pfarreiseelsorgerin in Ausbildung unser Team verstärken. Mit einem Pensum von 40% wird sie in erster Linie die seelsorgerliche Betreuung im Alterszentrum und die Begleitung des Palliative-Care-Teams von Eleonora Knöpfel übernehmen. Daneben wird sie auch in der allgemeinen Seelsorge und im Gestalten von Liturgien tätige sein.

Nadja Keller bringt einige Jahre Seelsorgeerfahrung in der Pfarrei Arlesheim mit und besucht jetzt berufsbe-



gleitend die Berufseinführung des Bistums Basel.

Neben der Anstellung im Seelsorgeverband ist sie noch in der Spitalseelsorge am Claraspital tätig. Ihre ersten Einsätze bei uns wird Nadja Keller bei uns schon Ende Juli haben.

Ich freue mich, Nadja Keller in den Gottesdiensten vom 25. und 26. Juli in den Pfarreien des Seelsorgeverbandes vorstellen und begrüssen zu dürfen.

Felix Terrier

Kollekten im Juni

Federh Peru	1226.60
Priesterseminar St. Beat	529.05
Verpflichtungen Bistum	556.05
Flüchtlingshilfe Caritas	1253.80
Papstopfer	627.35
Herzlichen Dank für Ihre Solidarität!	

Freitagsgottesdienste Pfeffingen
Während den Sommerferien fällt der Gottesdienst vom Freitagmorgen in Pfeffingen jeweils aus.

VORANZEIGE

Erstkommunionen und Firmung in der zweiten Jahreshälfte

Aufgrund der Corona-Einschränkungen mussten die Feiern der Erstkommunion und die Feier der Firmung im Frühling und Frühsommer ausfallen. Für beide Sakramentsfeiern wurden nun neue Termine festgelegt:

Erstkommunion in Aesch am 29. und 30. August; Erstkommunion in Duggingen am 23. August; Erstkommunion in Pfeffingen am 16. August. Firmung am 20. September (Dank-, Buss- und Bettag) in der Kirche in Aesch.

Aufgrund der immer noch bestehenden Schutzmassnahmen, wird es für diese Feiern voraussichtlich Einschränkungen bei der Anzahl der Gäste geben.

Aesch

Wir haben Abschied genommen von:
Helmut Bömches-Kovac, geboren 1930; Heidy Duschek-Haslemann, geboren 1936; Emilie Stark-Bernauer, geboren 1926.
Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe und den Trauernden Trost und Kraft.

Duggingen

Kein Apéro, aber solide Zahlen!

Trotz Covid-19 und erschwerten Bedingungen war die Präsenz an der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Juni im Pfarreizentrum bis auf eine Person gleich wie im 2019. Der Kirchenrat legte eine ausgeglichene Rechnung vor. Neben dem ausgewiesenen Jahresgewinn von Fr. 3 973.64 tätigte die Kirchgemeinde noch grössere Abschreibungen und die Rückzahlung von Krediten. Die Rechnung 2019 wurde einstimmig genehmigt.

Im Anschluss berichtete Pfarrer Felix Terrier über die erfreuliche Zusammenarbeit mit dem TV-Sender «Region TV Plus». Während dem COVID-19-Lockdown wurde ein TV-Gottesdienst ins Leben gerufen. Die Auswertung, welche im Pastoralraum durchgeführt worden ist, zeigt, dass sehr viele Leute damit erreicht werden konnten und die TV-Gottesdienste einem Bedürfnis entsprechen. Die vielen positiven Rückmeldungen sind eindrücklich. Es wird nun abgeklärt, ob und wie es mit TV-Aufzeichnungen weitergehen kann.

Eleonora Knöpfel hatte am Samstag, 20. Juni, und am Sonntag, 21. Juni, ihre letzten Gottesdienste in Duggingen und tritt per Ende August den wohlverdienten Ruhestand an. Die offizielle Verabschiedung durch den Präsidenten erfolgte im Anschluss an die beiden Messen.

Die Kirchgemeindeversammlung wie auch die wieder möglichen Gottesdienste in den Kirchen sind ein sichtliches Zeichen Richtung eingeschränkte Normalität. Nur eben: Der Apéro fehlte!

Jürg Vögtilin

Pfeffingen

Aus unserer Pfarrei ist verstorben:

Adelheid Moser-Schlosser, geb. 1942.
Der Herr schenke ihr die ewige Ruhe und den Trauernden Trost und Kraft

Bericht der Kirchgemeindeversammlung

In Vertretung für die Präsidentin führte Martin Karrer am 23. Juni durch die Kirchgemeindeversammlung, welche aus aktuellem Grund in die Kirche verlegt wurde. Markus Moser präsentierte die Rechnung 2019. Diese schliesst mit einem kleinen Überschuss ab, gab zu keinen Diskussionen Anlass und wurde einstimmig genehmigt. Felix Terrier in-

formierte über personelle Veränderungen im Seelsorgeverband. Eleonora Knöpfel geht per Ende Juli in Pension. Ihr Pensum wird zu 40% von Nadja Keller und mit einem 30% Pensum von Ralf Kreiselmeier übernommen. Neues gab es dann zur geplanten Kirchenrenovation zu berichten. Die Denkmalpflege liess sich nach vielen Besprechungen und mit guten Argumenten überzeugen, dass der Chorraum umgestaltet werden kann. So kann der schöne Raum zukünftig auch liturgisch genutzt werden.

Die Kirchgemeinde verpflichtete sich dafür, eine Dokumentation mit der Geschichte unserer Kirche, insbesondere des Chorraumes, mit der Gestaltung von Albert Schilling zu erstellen und diese für jedermann zugänglich zu machen. Für die weitere Planung wird der Kirchenrat u.a. eine Kommission für die Gestaltung der Kirche bilden. Pfarreimitglieder sind herzliche willkommen und dürfen sich bei Interesse gerne bei einem von unseren Kirchenräten melden.

Der Kirchenrat dankt allen herzlich – auch für das entgegengebrachte Verständnis für die vielen Änderungen/Ausfälle während den letzten drei Monaten – und wünscht allen eine schöne Sommerzeit. Für den Kirchgemeinderat

Karin Meyer

Seelsorgeteam im Seelsorgeverband

Felix Terrier, Priester und Leitung
Eleonora Knöpfel, Pfarreiseelsorgerin
Alois Schuler, Pfarreiseelsorger
Esther Sartoretti, Religionspädagogin
Trix Schoch, Religionspädagogin
Carmen Roos, Soziokult. Animatorin
Urs Henner, Jugendarbeiter

Sekretariat Aesch und Duggingen

Brüelweg 2
4147 Aesch
Tel. 061 756 91 51
Fax 061 756 91 52
aesch@rkk-angenstein.ch
duggingen@rkk-angenstein.ch
www.rkk-angenstein.ch

Sekretariat Pfeffingen

Allmendgasse 2
4148 Pfeffingen
Tel. 061 751 16 88
pfeffingen@rkk-angenstein.ch

Sakristan/innen

Aesch: M. Hunziker, 076 373 03 34
Duggingen: G. Eicher, 079 737 93 82
Pfeffingen: D. Küry, 079 821 41 03

AGENDA

Samstag, 11. Juli

17.00 Santa messa nell Kirche Aesch
19.00 Wortgottesdienst mit Kommunion in Aesch

15. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 12. Juli

9.00 Wortgottesdienst mit Kommunion in Duggingen
10.15 Wortgottesdienst mit Kommunion in Aesch
11.30 Tauffeier in Duggingen
11.30 Wortgottesdienst mit Kommunion in Pfeffingen

Montag, 13. Juli

16.30 Rosenkranzgebet in Duggingen

Dienstag, 14. Juli

16.15 Rosenkranzgebet in Pfeffingen

Mittwoch, 15. Juli

9.15 Wortgottesdienst mit Kommunion in Aesch

Donnerstag, 16. Juli

16.30 Rosenkranzgebet in Aesch

Samstag, 18. Juli

17.00 Santa messa nell Kirche Aesch
19.00 Wortgottesdienst mit Kommunion in Aesch

16. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 19. Juli

9.00 Wortgottesdienst mit Kommunion in Pfeffingen
10.15 Wortgottesdienst mit Kommunion in Aesch
11.00 Wortgottesdienst mit Kommunion in Duggingen

Montag, 20. Juli

16.30 Rosenkranzgebet in Duggingen

Dienstag, 21. Juli

16.15 Rosenkranzgebet in Pfeffingen

Mittwoch, 22. Juli

9.15 Wortgottesdienst mit Kommunion in Aesch

Donnerstag, 23. Juli

16.30 Rosenkranzgebet in Aesch